

Mittags 11½ Uhr. Sonntag, den 29. Januar 1911: Mittags 11½ Uhr.

Achtzehnte Sonntagsfeier

Matinee:

Der Tanz

1. Rameau: Rigodon aus dem Ballet Dardanus (1739)
2. Adam de la Hâle: Marions Lied aus dem Schäferspiel „Robin et Marion“
Zwei Bergerettes (Altfranzösische Tanzlieder) Man-man, dites-moi
Colinette Mary Barton-Cöln
3. Lully: Gavotte aus Molières „Bourgeois Gentilhomme“
4. Haydn: Tanzmenuette Else Koop, Max Oswald
(componiert für den Wiener Carneval 1793 veröffentlicht)

5. Beethoven: Zwei Contre-Tänze
6. Josef Lanner: Pesther Walzer Henny Herz, Paul Henckels
7. Johann Strauss - Sohn: Frühlingstimmen - Walzer Mary Barton
8. Camille Saint-Saens: Danse macabre Hilde Windscheid
9. Hans Schindler: Herz - Walzer Henny Herz
Musikalische Leitung: Hans Schindler.

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

Preise der Plätze:

Logen und I. Parkett	Mk. 1,75
II. Parkett	„ 1,25
II. Rang Balkon	„ 0,75

II. Rang	Mk. 0,50
Stehplatz	„ 0,40

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Frühlingserwachen

Eine Kindertragödie in 3 Akten von Frank Wedekind.

Regie: Eugène Dumont.

Personen:

Frau Bergmann	Joseph Stein	Ilse, ein Modell	Betty Seipp
Ina Müller	Della Zampach	Rektor Sonnenstich	Heinrich Löwenfeld
Wendla Bergmann	Ilse Wehrmann	Schulz	Hermann Stolle
Herr Gabor	Eugène Dumont	Knüppeldick	Herbert Hübner
Frau Gabor	Helene Robert	Hungergurt	Fritz Reiff
Melchior, ihr Sohn	Max Oswald	Zungenschlag	Richard Oswald
Rentier Stiefel	Paul Wiegner	Knochenbruch	Paul Henckels
Moritz Stiefel, sein Sohn	Bernhard Goetzke	Fliegentod	Fred Rösselmann
Otto	Marcel Brom	Habebald, Pedell	Joseph Laquer
Georg	Peter Esser	Pastor Kahlbauch	Arthur Ehrens
Robert	Bernhard Fork	Onkel Probst	Theodor Kigler
Ernst	Carl Frank	Dr. von Brausepulver, Medizinalrat	August Weber
Lämmermeier	Richard Weichert	Ein vermummter Herr	Walter Steinbeck
Thea	Lotte Fusst		
Martha	Henny Herz		

Nach dem 2. Akte (11. Bild) 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Kassenöffnung 2½ Uhr.

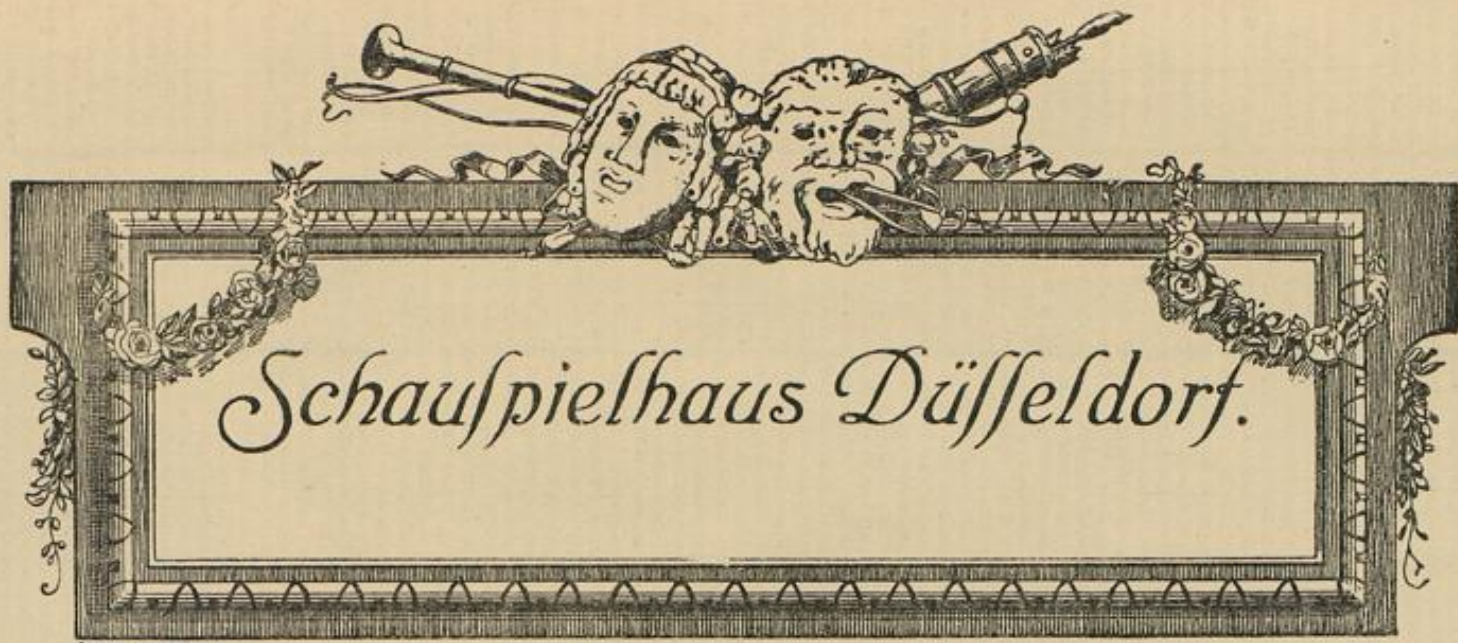
Ende der Vorstellung 5½ Uhr

Abends 7½ Uhr:

Glaube und Heimat

Tragödie eines Volkes in 3 Aufzügen von Karl Schönherr.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittags 11½ Uhr. Sonntag, den 29. Januar 1911: Mittags 11½ Uhr.

Achtzehnte Sonntagsfeier

Matinee:

Der Tanz

1. Rameau: Rigodon aus dem Ballet
2. Adam de la Hâle: Marions Liedspiel „Robin et Marion“
Zwei Bergerettes (Altfranzösisch)
man, dites-moi
Colinette Mary I
3. Lully: Gavotte aus Molières „L'homme“
4. Haydn: Tanzmenuette Else K
(componiert für den Wiener Carneval)

- ...oven: Zwei Contre-Tänze
- Lanner: Pesther Walzer Henny Herz, Paul Henckels
- ...Strauss-Sohn: Frühlingstimmen - Walzer
Mary Barton
- ...le Saint-Saens: Danse macabre Hilde Windscheid
- Schindler: Herz - Walzer Henny Herz
- Musikalische Leitung: **Hans Schindler.**

Nachmittag

Logen und I. Parkett
II. Parkett
II. Rang Balkon

Preisen:

II. Rang Mk. 0,50
Stehplatz „ 0,40
der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Frühlingswachen

Eine Kin

Frank Wedekind.

Frau Bergmann	Jose
Ina Müller	ihre Del
Wendla Bergmann	Töchter Ilse
Herr Gabor	Eug
Frau Gabor	Hele
Melchior, ihr Sohn	Max
Rentier Stiefel	Paul
Moritz Stiefel, sein Sohn	Ber
Otto	Mar
Georg	Pet
Robert	Gymnasiasten Ber
Ernst	Car
Lämmerner	Rich
Thea	Lott
Martha	Schülerinnen Hen

Modell	Betty Seipp
Sonnenstich	Heinrich Löwenfeld
dick	Hermann Stolle
gurt	Herbert Hübner
schlag	Fritz Reiff
bruch	Richard Oswald
od	Paul Henckels
ld, Pedell	Fred Rösselmann
Kahlbauch	Joseph Laquer
Probst	Arthur Ehrens
n Brausepulver, Medizi-	Theodor Kigler
mummt Herr	August Weber
	Walter Steinbeck

Nach dem 2. Akte (11. Bild) 15 Mi

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Ende der Vorstellung 5½ Uhr

Glauk

Heimat

Tragödie eines Volkes in 5 Akten von Karl Schönherr.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.